

BS-Beschluss öffentlich
B153-07/10

öffentlich: Ja

Drucksachen-Nr.: 05/224
 Erfassungsdatum: 23.03.2010

Beschlussdatum:
17.05.2010

Einbringer:

**Fraktionen SPD, Die Linke,
 B90/Grünen**

Beratungsgegenstand:

Standort für das Kultur- und Bürgerhaus in Greifswald

Beratungsfolge	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Verhandelt - beschlossen						
Senat	30.03.2010	7.5				
Ausschuss für Bauwesen und Umwelt	27.04.2010	7.2	mit Änderungen	6	1	2
Ausschuss für Bildung, Universität und Kultur	26.04.2010	6.2		10	0	0
Hauptausschuss	03.05.2010	3.16		0	0	0
Bürgerschaft	17.05.2010	6.12		mehrheitlich	10	einige

Egbert Liskow
 Präsident

Beschlusskontrolle:	Termin:
Ausschuss für Bildung, Universität und Kultur	01.09.2010

Haushaltsrechtliche Auswirkungen?	Haushalt	Haushaltsjahr
Nein		

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald spricht sich dafür aus, das Projekt des Kultur- und Bürgerhauses in Greifswald zu verwirklichen.

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, mit dem Trägerverein Kultur- und Initiativenhaus Greifswald e.V. umgehend und kontinuierlich Verhandlungen über einen geeigneten Standort für die Umsetzung des Vorhabens durchzuführen. Ziel dabei ist insbesondere, zeitnah den Erwerb eines geeigneten Gebäudes oder Grundstücks für das Projekt zu ermöglichen. Dies schließt den Auftrag an den Oberbürgermeister ein, das im Rahmen seiner Kompetenzen und Kontakte Mögliche zu veranlassen, um den Erwerb einer geeigneten Immobilie durch den Verein auch aus der Hand anderer öffentlicher oder privater Eigentümer zu befördern.

Sachdarstellung/ Begründung

Die am Verein Kultur- und Initiativenhaus Greifswald e.V. beteiligten Organisationen und Personen sind seit Jahren für ihre Sozial-, Bildungs- und Kulturarbeit in der Stadt und in der Region bekannt.

Exemplarisch sei das Projekt Bildungs-Logger „Lovis“ erwähnt. Seit seinem Bestehen haben über 6.000 Personen an Veranstaltungen und Projekten rund um den Traditionssegler „Lovis“ teilgenommen – darunter Bildungsreisen bis nach Spitzbergen und St. Petersburg. Das Projekt ist mittlerweile landes-, bundes- und ostseeweit bekannt. Es kann auf 10-jährige Erfahrungen in der eigenständigen Finanzierung seiner Arbeit zurückgreifen. Das Konzept des Kultur- und Bürgerhauses zielt darauf ab, die regionale Verankerung von Projekten wie der „Lovis“ zum gesamtgesellschaftlichen Nutzen der Stadt zu stärken.

Der Verein hat sich mehr als 15 Monate intensiv um den Erwerb des ehemaligen Gesellschaftshauses Stralsunder Straße 10 / 11 bemüht und dies sowohl unter dem Gesichtspunkt der Erhaltung eines denkmalgeschützten Gebäudes als auch mit dem Wunsch, einem historischen Kulturort Greifswalds zu neuem Leben zu verhelfen. Der Verein verfolgt seine Pläne für die Öffentlichkeit transparent und mit der für einen Erfolg notwendigen Ausdauer.

Der Verein beabsichtigt, ein geeignetes Gebäude bzw. Grundstück selbständig zu erwerben und notwendige Baumaßnahmen selbständig zu finanzieren. Im Beisein von Abgeordneten der Bürgerschaft und der interessierten Öffentlichkeit hat der Verein im September 2009 ein tragfähiges Finanzierungskonzept vorgestellt. Die schriftlichen Absichtserklärungen seiner Partner zur Beteiligung an der Finanzierung liegen seit März 2009 vor.

Die Umsetzung des Projekts Kultur- und Bürgerhaus verdeutlicht zudem, dass Greifswald junge Menschen nicht nur für die Zeit des Studiums willkommen heißt, sondern ihnen auch darüber hinaus Perspektiven für ihre selbst entwickelten Zukunftspläne bietet.

Es entspricht außerdem dem Leitbild der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, derartiges bürgerschaftliches Engagement zu unterstützen und nach Kräften zu fördern. Das Vorhaben Kultur- und Bürgerhaus versteht sich als Bereicherung und Ergänzung bestehender Sozial-, Bildungs- und Kultureinrichtungen in der Stadt. Die Akteure leisten damit einen wertvollen Eigenbeitrag in Bereichen, in denen die Stadt aufgrund ihrer finanziellen Situation nicht mehr alle wünschenswerten Vorhaben selbst durchführen können.